

(Zu Seite 419 gehörig.)

Neueste deutsche Poesie.

1 8 2 7.

Theils unmittelbar von Verfassern und Verlegern theils durch die Aufmerksamkeit freundlicher Literatoren, gelangt gar manche neue Schrift zu mir, die mich zum Nachdenken aufregt, mich auch wohl im Allgemeinen irgend einen Begriff von ihr fassen läßt; aber die Anzahl ist zu groß, als daß es mir möglich wäre, in's Einzelne zu gehen. Man sieht manch schönes Naturell, das sich von herkömmlichen Regeln befreit hat, sich nach eigener Art und Weise zu beschäftigen und auszudrücken bemüht ist, dagegen aber auch noch nicht dahin gelangte, sich selbst Gesetze vorzuschreiben und sich in den von der Natur gezogenen Kreis zu beschränken. Auch hält es schwer, in jugendlichen Tagen über Stoff und Gehalt, Behandlung und Form deutlich zu werden. Wie oft ich nun auch irgend ein Heft oder Bündchen durchdenke, so bin ich doch nicht im Stande, mich hierüber ausführlich mitzutheilen. Möge nachstehende Tabelle verdeutlichen, wie ich mir den Werth

Würdigungs = Tabelle

p o e t i s c h e r P r o d u c t i o n e n
der letzten Zeit.

| Naturell. | Stoff. | Gehalt. | Behandlung. | Form. | Effect. |
|--------------------------|-----------------------------|---|---|-------------------------------|--------------------------------------|
| 1) Leicht. | Alltäglich. | Gewöhnlich. | Bequem. | Im Einzelnen gut. | Ephemer. |
| 2) Ernst und elegisch. | Local und Sitten fremd. | Durch die Zeit gegeben. | Mit Leichtigkeit. | Der Absicht gemäß. | Vonübergehend. |
| 3) Begabt. | Vergangene Zeit und Sitten. | Menschlich begründet. | Geübte Hand. | Schließt sich nicht zusammen. | Unbefriedigt. |
| 4) Wohlbegabt. | Verneinend. | Schwer zu entdecken. | Ueberfrei. | Kaum zu entziffern. | Abstoßend. |
| 5) Besonnen. | Neuere Sitten. | Phantastisches Leben im Widersreit mit dem Stoff. | Mit Bedacht und Sorgfalt. | Abgeschlossen. | Zweifelhaft wegen jenes Widersreits. |
| 6) Klein. | Natürlich. | Gemüthlich. | Zart. | Geistreich. | Anmüthig. |
| 7) Kräftig. | Nationell. | Tüchtig. | Männlich. | Rhetorisch-poetisch. | Ermüthigend. |
| 8) Nicht ausgezeichnet. | Tagtäglich. | Verständig. | Gewandt. | Nicht abgeschlossen. | Zimmer beim Alten. |
| 9) Klar und empfanglich. | Studirt. | Historisch. | Verständig. | Ueberdacht. | Unwirksam. |
| 10) Peinlich. | Halbwahr. | Erzwungen. | Empirisch. | Unrein. | Benruhigend. |
| 11) Bedeutend. | Mehrfach. | Tiefgefaßt. | Frei und frank. | Mannichfaltig. | Auffordernd. |
| 12) Weiblich. | Träumlich. | Bodenlos. | Weich. | Verschwebend. | Täuschend. |
| 13) Facil. | Mehrfach. | Nach Befund. | Frisk. | Geschickt. | Eigenartig. |
| 14) — — | Bedeutend, aber bedenklich. | Dichterisch, glücklich gesteigert. | Bequem, vielleicht nicht tief genug greifend. | Untadelhaft. | Abzuwarten. |

Da kein Zeitblatt ohne Räthsel und Charaden bestehen kann, so gönne man mir solche Logogryphen, hinter denen sich wenigstens einiger Logos versteckt hält.

(Zu Goethe's Werke, XLV. Bb.)